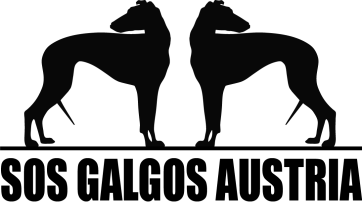
**FRAGEBOGEN ADOPTION HUND**



|  |  |
| --- | --- |
| Für welchen Hund / Pflegehund interessieren Sie sich? |  |
| Name, Vorname,  Anschrift |  |
| Telefonnummer |  |
| Mailadresse |  |
| Geburtsdatum |  |
| Ausweis-Nr. (Führerschein, Reisepass, oder Personalausweis) |  |
| Welchen Beruf üben Sie/Partner aus? |  |
| Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?  (Anzahl und Alter Kinder – Anzahl und Alter Erwachsene) |  |
| Haben Sie (noch) einen Kinderwunsch? |  |
| Falls Sie Kinder unter 12 Jahren haben, ist Ihnen bewusst, dass manche Hunde zum gröberen Spiel neigen, in Ruhezeiten und auf Schlafplätzen nicht gestört werden. Kind und Hund dürfen gemeinsam nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. |  |
| Sind ALLE Familienmitglieder mit der Anschaffung eines Hundes / Pflegehundes einverstanden? |  |
| Haben Sie sich über die rassespezifischen Merkmale informiert (Jagdtrieb, Schutzinstinkt, Aktivität, etc.)? |  |
| Woher beziehen Sie Ihre Infos zu Windhunden & Hundeerziehung? (Online, Bücher – nennen Sie bitte Informationsquellen) |  |
| Ist ein Mitglied in Ihrem Haushalt allergisch auf Hunde? |  |
| Wie viele Stunden ist der Hund / Pfleghund maximal am Stück alleine? |  |
| Sind Sie sich bewusst, dass ein Hund min.  3 mal täglich einen Spaziergang benötigt? Einer davon muss ausgiebig und abwechslungsreich sein. |  |
| Wo leben Sie?  (eigenes Haus – gemietetes Haus –Mehrfamilienhaus – Eigentumswohnung –Mietwohnung) |  |
| Im Falle einer Wohnung: in welchem Stock leben Sie? |  |
| Wohnungsgröße? |  |
| Ist ein Aufzug vorhanden? |  |
| Bodenbeschaffenheit: Teppich, Fliesen, Holzboden, usw. |  |
| Gefahrenquellen vorhanden: Balkon/Terrasse – Geländer usw. |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Im Falle eines Mietverhältnisses:  liegt das SCHRIFTLICHE Einverständnis des Vermieters über die Haltung eines Hundes / Pflegehundes vor?  Bei Pflegehunden – haben Sie in Ihrer Hausgemeinschaft das Thema „Pflegehunde“ besprochen? |  |
| Ist ein Garten beim Haus/ bei der Wohnung vorhanden, der mit dem Hund / Pflegehund benutzt werden darf? |  |
| Falls ja, ist dieser eingezäunt? Wie hoch ist der Zaun? |  |
| Wie weit ist es bis zur nächsten Grünfläche/Bahnlinie/ Bundesstraße/Autobahn (Gefahrenquellen)? |  |
| Wo leben Sie? (Stadt – Stadtrand – Land) |  |
| Leben in Ihrer Nachbarschaft Hunde? |  |
| Planen Sie mit Ihrem Hund / Pflegehund einen Besuch in einer Hundeschule? Informieren Sie sich über Calming Signals (Körpersprache der Hunde)! |  |
| Leben zurzeit andere Tiere in Ihrem Haushalt?  Wenn ja, welche? |  |
| Wenn Katzen in Ihrem Haushalt wohnen: sorgen Sie bei Ankunft des Hundes dafür, dass die Katze sich zurückziehen kann (Kratzbaum etc.) – Katzen beobachten zuerst die Situation.  Heben Sie die Katze keinesfalls hoch!!  Geben Sie auf die erste Begegnung zwischen Katze und neuem Hund besonders acht! |  |
| Hatten Sie vorher schon einmal (einen) Hund/e / Pflegehund/e (welcher Verein)? |  |
| Wenn Sie bereits einen oder mehrere Hunde haben, welches Geschlecht, Alter und ungefähren Charakter hat er/ haben sie? |  |
| Ist/Sind Ihr(e) Hund/e kastriert? |  |
| Haben Sie den/die Hund(e) möglicherweise abgeben müssen? |  |
| Wenn ja, warum?  (Abgabe – gestorben – eingeschläfert worden) |  |
| Haben Sie bereits Windhundeerfahrung? |  |
| Ist Ihnen klar, dass der Jagdtrieb des Windhundes nicht aberzogen werden kann? Ein Windhund ist ein Jagdhund und kann bei Jagdverhalten zumeist nicht mehr abgerufen werden. Leinenpflicht mindestens  6 Wochen/mit ausbruchsicherem Geschirr. |  |
| Ist Ihnen klar, dass Sie Windhunde nicht in ständigen Freilauf gebe können? Joggen ohne Leine, Skitouren etc. sind Sportarten die Sie mit Windhunden keinesfalls leinenlos und somit nur schwer verfolgen können. |  |
| Haben Sie genügend Zeit, um Ihren Hund / Pflegehund ausreichend zu beschäftigen? |  |
| Wo ist ihr Hund/Pflegehund während Ihrem Urlaub bzw. längerer Abwesenheit untergebracht?  Wie soll ein Hund/Pflegehund bei unvorhergesehenen Ereignissen wie Krankheit / Unfall etc. untergebracht werden? |  |
| Bei Paaren, was wird mit dem Tier bei einer Trennung? |  |
| Auf diese Eigenarten des Pflegehundes / Hundes möchten wir Sie hinweisen:  Angst vor Menschen / Kinder  Angst vor fremden Situationen  Angst vor anderen Hunden  Aggression gegenüber anderen Hunden  Unsauberkeit  Fluchtverhalten  Verlassensängste (Winseln, Pfeifen)  Zerstörungswut  Futterneid  Leinenunführigkeit  Dominanzverhalten  ……. |  |
| Stehen kurzfristige Veränderungen an (Urlaub – Umzug – Renovierung – usw.) |  |
| Können Sie nach der Ankunft des Tieres 2 Wochen Urlaub nehmen? |  |
| Sind Sie sich der Problematik eines Tierschutzhundes (Fundtier / schlechtes Vorleben, Haltung usw.) bewusst und sind Sie bereit, ausreichend Geduld, Zeit und Verständnis für die Eingewöhnungsphase des Tieres aufzubringen?  Eventuelle Anfangsprobleme können sein: Hund kann nicht Stufen steigen, nicht alleine bleiben, ist nicht stubenrein, usw. |  |
| Sind Sie über das Landeshundegesetzt informiert (Leinenpflicht)? |  |
| Ist Ihnen klar, dass Hunde nach Übernahme in die neue Familie Verhaltensweisen an den Tag legen können, die in der Pflegefamilie nicht vorgekommen sind? (bzgl. Stubenreinheit, allein bleiben, Kommandos ignorieren, austesten von Grenzen etc.) |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Ist Ihnen klar, dass Sie mit einem Hund lebenslang trainieren und arbeiten müssen?  Warum denken Sie, dass dies lebenslang notwendig ist? |  |
| Sind Sie sich bewusst, dass Futter-, Tierarzt-, Impf- und sonstige Kosten (Steuern, Versicherung) auf Sie zukommen werden?  *Für Hundeanfänger:*  Wo hoch schätzen Sie im Durchschnitt die monatlichen Kosten für die Haltung eines Hundes? |  |
| Sind Ihre finanziellen Mittel ausreichend, um laufende, nötigenfalls aber auch eventuelle außergewöhnliche Kosten (Operationen, usw.) tragen zu können? |  |
| Schätzen Sie die Kosten für Hunde-OP’s /Blutuntersuchungen |  |
| Aufklärung Mittelmeerkrankheiten des Kontrolleurs!  Der MMK-Test ist nur eine Momentaufnahme.  Der Hund wurde auf das Allgemeinbefinden untersucht, wir können aber für nicht sichtbare Krankheiten/Verletzungen (alte Brüche, Wirbelsäule) nicht garantieren! |  |
| Würden Sie mit Ihrem Tier regelmäßig zum Tierarzt gehen, auch für Vorsorgeuntersuchungen? (Grenzübertritt mit Hund) |  |
| Haben Sie noch Fragen oder Anregungen? |  |